



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Henni von Halle an Adolf Erman

Halle, Henni von

Strassburg i. E., 26.01.1918

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-85117](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-85117)

Strassburg / Elb. d. 26. 1. 18.
Nicolaisring 41.

Herrn Professor Herrn Geheimrat!

Ist Ihnen schon für so viele
Gut danken, die geben sich gerne gerührt,
dass ich noch nicht von mir fern liefs.
Daher mit Walter nicht der Gedichte, w
beim seit fast 3 Wochen mit verfallendem Eiter-
gestank über 40, sehr heftige Schmerzen in der
Hals- u. Ohrdrüsen.
Es sind alle die selben Mergeln in der Drüse.
Es soll jedoch u. sicherer bleibt bestrahlt werden
u. nur, als Eingriff für die Heilung, mit künstl.
licher Hörschnecke. Hoffentlich selbst u. kommt
mit der einzigen Aufklärung und für, und so das
sich fröhlich. Und nach heftige Schmerzen nicht auf

wichtig.

Momente hier ist fertig" id. habe mich für ein
gutes Logo in meine Welt zurückgezogen. Das ist
freudig der Vorteil das ich mich für die Lösung
meiner Briefe bemühe, weil ich sonst gar nicht
mehr fertig bin.

Über Ihren Brief dankte ich mich sehr und über-
gebe die Absicht, es mir gut und noch besser
für mich zu machen.

Die "Petersburger Weisheit" gelangte durch Prof. Spi-
gelberg seit in meine Hände. Ich habe sie in
Bücher ausgesprochen.

Habe ich richtig verstanden: das Blatt untersuchen
(resp. des Unterpunkts) ist die Moskauer
Länderkarte ist, was auch in der Moskauer Landkarte
verändert ist? Es ist nicht die ursprüngliche
aus Moskau? Denn es gibt ja g. L. von Varian-
ten aus Moskau" für den Blatt Untersuchen
ausgegeben.

Ich bin zweifelhaft, weil aber über den Zahlen steht:
Des Unterpunkts aus Moskau.

2.) Ich frage mich auf des Kyräiden, wie es wohl
kommen meine Mutter d. meine Schwester zuweilen
nach Strassburg, denn habe ich auch meine Wälder
noch liegt, das aber Zeit. Ich bin froh, dass es
keine wichtige Arbeit ist.

Alle meine Landskinder haben mich ab, auf
Bereit zuweilen zu gehen; ich sollte mich aufpassen
nicht sehr passende Wohnung in Lichterfelde aus-
gehoben bekommen. Ich frage mich bei den
jetzigen Verbindungen sehr in dem dort sehr
d. kann es mir nicht in München gehen, wie
noch für mich!

Gottlieb ist der Vater von in Trüben.
Katholik spricht der Frau Gumpel und an M.
Böhm in Katsowitz. Die richtige Adresse ist für mich.
Wird noch mehr wissen. Ich will mich nicht
nicht mit ihr schreiben. Die Verbindung ist für mich
Februar in der Trüben. Ich will mich dieselbe Auf-
mich haben.

Herr Dr. Grapow hatte ich vor ein paar Tagen
mein Karte aus Halle. Es sieht sehr sehr
bei der Eingabe ganz recht schön.

Ich bin mit Frau Grapow sehr herzlich
Grüße. Hoffentlich sind die beiden sehr glücklich
und alle sehr gesund. Ich bin mir sehr über jeden
Tag, den mir der Herr Grapow nicht kommen.

Bei jeder mir für Glück nicht den Herrn Grapow
den herzlich freundschaftlichen Liebe, hat die beiden
sehr zu stellen kommt.

Herr allein nochmals sehr herzlich auch noch
Herr Herr

aufrichtig ergebener

Herr von Halle